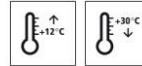


Technisches Merkblatt

StoPox WL 100 transparent

EP Wasserlack, transparent



Charakteristik

Anwendung	• innen • auf Bodenflächen • für zementgebundene Untergründe • Magnesia- und Calciumsulfatestriche • als transparente Versiegelung auf Epoxidharz-Bodenbeschichtungen • für Fertigungsbereiche in der Lebensmittelindustrie mit mittlerer Beanspruchung
------------------	--

Eigenschaften	• gemäß den Kriterien des Ausschusses zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten (AgBB) geprüfte Systemaufbauten verfügbar • sehr gute Untergrundbenetzung • hohe Abriebbeständigkeit • zum Reinigen kurzzeitig +80 °C, Dauernass max. +40 °C
----------------------	---

Optik	• glänzend
--------------	--

Besonderheiten/Hinweise	• Produkt entspricht EN 1504-2 • nicht geeignet für mechanisch hoch belastete Flächen • diverse Prüfzeugnisse
--------------------------------	---

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Haftzugfestigkeit	EN 1542	> 2,0 MPa	
Viskosität (bei 23 °C)	EN ISO 3219	1.700 - 2.600 mPa.s	Mischung
Dichte (Mischung 23 °C)	EN ISO 2811	1,03 - 1,09 g/cm ³	
Abriebwiderstand laut Taber-Gerät	EN ISO 5470-1	12 mg	CS 10/1000U/1000g, ca.
Wasserdampfdurchlässigkeitsklasse	EN ISO 7783	Klasse I (hoch)	Klassifizierung nach DIN EN 1504-2

Technisches Merkblatt

StoPox WL 100 transparent

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen

Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sein.
Minderfeste Schichten und Schlamm-anreicherungen sind zu entfernen.

Trocken gemäß Definition der Instandsetzungs-Richtlinie 2001-10, jedoch abhängig von der Betongüte. Der Feuchtegehalt darf max. 4 CM-Prozente bei Betonqualitäten bis C30/37 und max. 3 CM-Prozente bei einem Beton C35/45 betragen, gemessen mit dem CM-Gerät.

Untergrundtemperatur größer +12 °C und 3 K über Taupunkt.
Haftzugfestigkeit im Mittel 1,5 N/mm²
Haftzugfestigkeit kleinster Einzelwert 1,0 N/mm²

Die Beurteilung von Magnesia- und Calciumsulfatestrichen bedarf der besonderen Fachkenntnis.

Vorbereitungen

Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z. B. Kugelstrahlen, Fräsen und anschließendes Kugelstrahlen oder Strahlen mit festen Strahlmitteln, vorzubereiten.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Unterste Verarbeitungstemperatur: +12 °C
max. zulässige relative Luftfeuchtigkeit 75 %
Oberste Verarbeitungstemperatur: +30 °C
max. zulässige relative Luftfeuchtigkeit 85 %

Verarbeitungszeit

Bei +12 °C: ca. 60 Minuten
Bei +20 °C: ca. 45 Minuten
Bei +30 °C: ca. 30 Minuten

Mischungsverhältnis

Komponente A : Komponente B = 100,0 : 33,3 Gew.-Teile

Materialzubereitung

Komponente A und Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäß den nachfolgenden Angaben gemischt. Die Komponente A aufrühren, danach Komponente B restlos zugeben.
Mit langsam laufendem Rührwerk (maximal 300 U/min.) gründlich durchmischen, bis eine homogene, schlierenfreie Masse entsteht. Unbedingt auch von den Seiten und vom Boden her gründlich aufrühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt.

Technisches Merkblatt

StoPox WL 100 transparent

Mischdauer mind. 3 Minuten.
Nach dem Mischen in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals durchrühren.
Nicht aus dem Liefergebinde verarbeiten!

Die Temperatur der Einzelkomponenten muss beim Mischen mindestens +15 °C betragen.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	als Versiegelung je Arbeitsgang	0,1 - 0,2	kg/m ²
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			
Beschichtungsaufbau	Transparente Versiegelung auf (abgechipsten) StoPox Beschichtungen, z. B. StoPox WL 100, StoPox WB 100, StoPox BB OS.		
	StoPox WL 100, StoPox WB 100, StoPox BB OS und Farbchips als Untergrund. 1. Versiegelung StoPox WL 100 transparent 2. Einpflege StoDivers P 105 / StoDivers P 120 (optional)		
Applikation	Transparente Versiegelung von mineralischen Untergründen. 1. Untergrundvorbereitung 2. Grundierung mit StoPox WL 100 transparent 3. Versiegelung StoPox WL 100 transparent 4. Einpflege mit StoDivers P 105 / StoDivers P 120 (optional)		
	Transparente Versiegelung auf abgechipsten wässrigen Beschichtungen, z. B. StoPox WL 100, StoPox WB 100 1. Versiegelung StoPox WL 100 transparent wird je nach Applikationsbedingungen mit ca. 15 - 20 % Wasser und mit kurzfloriger Walze (Sto-Lackierwalze Nylon RS 13, Sto-Werkzeugkatalog) im Kreuzgang aufgetragen. Verbrauch: ca. 0,1 - 0,2 kg/m ² , je Arbeitsgang 2. Einpflege StoDivers P 105 / StoDivers P 120 (optional) Die Einpflege wird auf den sauberen und ausgehärteten Industrieboden gleichmäßig dünn aufgetragen. Materialauftrag mittels vorbefeuchtetem Wischmopp. Boden ausreichend, ca. 20-30 min., trocknen lassen. Der zweite Auftrag erfolgt quer zum vorigen Arbeitsgang. Die Trockenzeiten zwischen den Arbeitsgängen müssen unbedingt eingehalten werden. Je nach		

Technisches Merkblatt

StoPox WL 100 transparent

erwarteter Belastung können mehrere Arbeitsgänge notwendig sein.

Verbrauch: ca. 30 - 50 ml/m², je Arbeitsgang

Bitte beachten: Direkte Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen und Zugluft während der Verarbeitung sind zu vermeiden.

Transparente Versiegelung von mineralischen Untergründen.

1. Untergrundvorbehandlung

2. Grundierung

StoPox WL 100 transparent kann je nach Untergrund und Applikationsbedingungen mit 20 - 30 % Wasser verdünnt werden und mittels kurzfloriger Walze / Gummischieber aufgetragen und gleichmäßig verteilt. Pfützen sind zu vermeiden.

Verbrauch: ca. 0,2 - 0,3 kg/m², je nach Rauigkeit des Untergrundes.

3. Versiegelung

StoPox WL 100 transparent wird je nach Applikationsbedingungen mit 15 - 20 % Wasser verdünnt und mit kurzfloriger Walze (Sto-Lackierwalze Nylon RS 13, Sto-Werkzeugkatalog) im Kreuzgang aufgetragen. Es können 1 bis 2 Arbeitsgänge erforderlich sein.

Verbrauch: ca. 0,1 - 0,2 kg/m², je Arbeitsgang.

4. Einpflege StoDivers P 105 / StoDivers P 120 (optional)

Die Einpflege wird auf den sauberen und ausgehärteten Industrieboden gleichmäßig dünn aufgetragen. Materialauftrag mittels vorbefeuchtetem Wischmopp. Boden ausreichend, ca. 20 - 30 min., trocknen lassen.

Der zweite Auftrag erfolgt quer zum vorigen Arbeitsgang. Die Trockenzeiten zwischen den Arbeitsgängen müssen unbedingt eingehalten werden. Je nach erwarteter Belastung können mehrere Arbeitsgänge notwendig sein.

Verbrauch: ca. 30-50 ml/m²/pro Arbeitsgang

Bitte beachten: Direkte Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen und Zugluft während der Verarbeitung sind zu vermeiden.

Hinweis:

Nicht geeignet für mechanisch hoch belastete Flächen.

Bei der Verarbeitung von wässrigen Beschichtungssystemen ist für ausreichenden Luftwechsel zu sorgen. Zugluft sollte jedoch vermieden werden. Unterschiedlicher

Technisches Merkblatt

StoPox WL 100 transparent

Materialauftrag, zu hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen (< +12 °C) können zu optischen Beeinträchtigungen führen.

Die Schichtdicke bei Versiegelungen ist i.d.R. < 0,5 mm und verringert sich infolge mechanischer Nutzung. Dies ist in Hinblick auf die gewünschte Nutzungsdauer zu berücksichtigen.

Trotz hoher Vergilbungsstabilität ist mit einer Farbtonveränderung infolge UV-Belastung zu rechnen.

Bei der Versiegelung muss der Materialauftrag gleichmäßig erfolgen. Die Verwendung eines Abstreifgitters im Umtopfgebinde wird empfohlen.

Rollansätze bei der Versiegelung sind aufgrund der manuellen Applikation nicht gänzlich auszuschließen.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit	Überarbeitungszeit: Bei +12 °C: ca. 24 h Bei +20 °C: ca. 16 h Bei +30 °C: ca. 12 h
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges	Bei häufiger Temperatur- und Chemikalienbelastung sind optische Veränderungen nicht auszuschließen. Die Leistungserklärung/-en erhalten Sie im Technischen InfoCenter der StoCretec. Allgemeine Verarbeitungshinweise unter www.stocretec.de sowie im Anhang des aktuellen Technischen Handbuchs.

Lieferrn			
Farbton	transparent		
Verpackung	Eimer		
	Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
	14206/005	StoPox WL 100 transparent	8 kg Set
Lagerung			
Lagerbedingungen	Trocken und frostfrei lagern; direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.		
Lagerdauer	Im Originalgebinde bis ... (siehe Verpackung).		

Technisches Merkblatt

StoPox WL 100 transparent

Kennzeichnung

Produktgruppe EP Harz

GISCODE RE30

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sicherheitsdatenblatt beachten!
Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung.
Umgang mit Epoxidharzen: "Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen", sowie
Prüfbericht: "Prüfbericht zur Schutzwirkung von acht Chemikalienschutzhandschuhen gegenüber EP-Beschichtungen",
Handschuhe: "Handschuhe für den Umgang mit lösemittelfreien Epoxidharzen" sowie
Schutzhandschuhe: "Die richtige Anwendung von Schutzhandschuhen"
<https://www.bgbau.de/themen/sicherheit-und-gesundheit/gefahrstoffe/umgang-mit-epoxidharzen/>

Herausgegeben von der:
BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Hildegardstraße 29/30, 10715 Berlin
Tel. (+49) 30 85781-0, Fax. (+49) 800 6686688-37400, www.bgbau.de

Handlungshilfe zur Planung der Baustelleneinrichtung: "Wirtschaftliche und sichere Baustelleneinrichtung"

Herausgegeben von der:
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)
Friedrich-Henkel-Weg 1-25, D-44149 Dortmund
Tel. (+49) 231 9071-0, Fax. (+49) 231 9071-2454,
E-Mail: poststelle@baua.bund.de, Homepage: www.baua.de

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Technisches Merkblatt

StoPox WL 100 transparent

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

StoCretec GmbH
Gutenbergstr. 6
D-65830 Kriftel

Tel.: +49 6192 401-104
stocretec@sto.com
www.stocretec.de